

Pressemitteilung

Medios erwartet nach Rekordjahr 2024 weiteres Wachstum bei Umsatz und Ergebnis

- Konzernumsatz steigt auf 1,9 Mrd. € (+5,5 %)
- EBITDA pre¹ mit überproportionalem Wachstum von 30,5 % und deutlich besserer EBITDA-pre¹-Marge von 4,2 % (Vj. 3,4 %)
- Starker operativer Cashflow
- Ausblick 2025: Umsatzanstieg auf rund 2,0 Mrd. €; EBITDA-pre¹-Wachstum auf rund 96 Mio. € mit deutlich höherer EBITDA-pre¹-Marge von rund 4,8 %

Berlin, 25. März 2025 – Die Medios-Gruppe („Medios“), ein führender Anbieter von Specialty Pharma in Europa, hat im Geschäftsjahr 2024 erneut Rekordwerte erzielt. Der Konzernumsatz legte im Vergleich zum Vorjahr um 5,5 % auf 1,9 Mrd. € (Vj. 1,8 Mrd. €) zu. Das EBITDA pre¹ stieg deutlich um 30,5 % auf 79 Mio. € (Vj. 60,5 Mio. €). Die EBITDA-pre¹-Marge verbesserte sich damit signifikant auf 4,2 % (Vj. 3,4 %). Der überproportionale Anstieg des EBITDA pre¹ ist insbesondere auf die Übernahme der Ceban-Gruppe und die damit verbundene Internationalisierung zurückzuführen.

Darüber hinaus erreichte der operative Cashflow mit 73,7 Mio. € einen außergewöhnlich hohen Wert, der die positive Entwicklung des operativen Ergebnisses sowie eine stichtagsbedingte Reduktion des Net Working Capitals widerspiegelt. Die testierten Geschäftsergebnisse 2024 liegen damit im Rahmen der am 12. Dezember 2024 angepassten Prognose und bestätigen die am 4. März 2025 veröffentlichten vorläufigen Zahlen.

Matthias Gärtner, Vorstandsvorsitzender (CEO) der Medios AG: „Wir haben unsere Profitabilität im Jahr 2024 deutlich und nachhaltig gesteigert. Gleichzeitig haben wir den Aufbau unserer europäischen Specialty-Pharma-Plattform konsequent vorangetrieben und unser Geschäft im Bereich Advanced Therapies weiter ausgebaut. Der außergewöhnlich hohe operative Cashflow ist ein Beleg für die finanzielle Stärke unseres Unternehmens. Den positiven Kurs setzen wir im Jahr 2025 fort und treiben unser profitables Wachstum weiter voran. Dabei erwarten wir erneut einen deutlichen Anstieg der EBITDA-pre¹-Marge auf rund 4,8 %.“

Alle operativen Segmente trugen zur Ergebnissteigerung bei

Im Segment **Arzneimittelversorgung** stieg der externe Umsatz im Geschäftsjahr 2024 auf 1.580,0 Mio. € (Vj. 1.558,1 Mio. €), was einem leichten Wachstum von 1,4 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Das EBITDA pre¹ legte dabei überproportional um 7,2 % auf 50,0 Mio. € (Vj. 46,7 Mio. €) zu.

Das Segment **Patientenindividuelle Therapien** erwirtschaftete einen externen Umsatz von 213,6 Mio. € (Vj. 226,0 Mio. €), ein leichter Rückgang um 5,5 %. Das EBITDA pre¹ erhöhte sich hingegen um 6,6 % auf 23,3 Mio. € (Vj. 21,8 Mio. €), insbesondere dank eines starken Wachstums in der zweiten Jahreshälfte 2024.

Die Ergebnissteigerungen in den Segmenten Arzneimittelversorgung und Patientenindividuelle Therapien wurden ausschließlich organisch erzielt.

Das Segment **International Business** umfasst die Aktivitäten der Ceban Pharmaceuticals B.V. („Ceban“), die seit dem 1. Juni 2024 im Konsolidierungskreis enthalten ist. Der Bereich trug mit einem externen Umsatz von 88,8 Mio. € und einem EBITDA pre¹ von 16,3 Mio. € erheblich zur positiven Entwicklung des Medios-Konzerns im Geschäftsjahr 2024 bei.

Positiver Ausblick für das Geschäftsjahr 2025

Für das Geschäftsjahr 2025 erwartet der Medios-Konzern einen Anstieg der Umsatzerlöse um rund 6 % auf ca. 2 Mrd. €. Das EBITDA pre¹ wird voraussichtlich erneut überproportional um ca. 21,5 % auf rund 96 Mio. € steigen. Dies entspricht einer weiteren Erhöhung der EBITDA-pre¹-Marge auf rund 4,8 %. Diese Erwartung beruht auf der Annahme eines organischen Wachstums im mittleren einstelligen Prozentbereich und berücksichtigt die Konsolidierung der Ceban-Gruppe für zwölf Monate.

Wichtige Kennzahlen (IFRS)

In Mio. €	2024	2023	Δ in %
Konzernumsatz	1.883,0	1.784,7	5,5
Arzneimittelversorgung	1.580,0	1.558,1	1,4
Patientenindividuelle Therapien	213,6	226,0	-5,5
International Business	88,8	n/a	n/a
Services	0,6	0,6	4,9
EBITDA pre¹	79,0	60,5	30,5
Arzneimittelversorgung	50,0	46,7	7,2
Patientenindividuelle Therapien	23,3	21,8	6,6
International Business	16,3	n/a	n/a
Services	-10,5	-8,0	30,9
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	73,7	16,4	>100

Der Geschäftsbericht 2024 ist auf der Investor Relations Website zum [Download](#) verfügbar.

Wichtige Termine des Medios-Konzerns im Geschäftsjahr 2025:

3. April	Metzler Small Cap Days Conference – Frankfurt
13. Mai	Quartalsmitteilung zum 31. März 2025
27. Mai	Ordentliche Hauptversammlung
13. August	Halbjahresfinanzbericht 2025
24. September	Berenberg Fourteenth German Corporate Conference – München
11. November	Quartalsmitteilung zum 30. September 2025

¹ EBITDA wird als Konzernergebnis vor Abzug von Zinsen, Steuern und Abschreibungen definiert. EBITDA pre ist bereinigt um Sondereffekte aus Aktienoptionen, Aufwendungen für M&A-Aktivitäten sowie in den Jahren 2023 und 2024 um leistungsabhängige Zahlungen für die Akquisition von Herstellervolumina. Seit 2024 werden zudem Aufwendungen für die Implementierung des ERP-Systems berücksichtigt.

Über Medios AG

Medios ist ein führender Anbieter von Specialty Pharma in Europa. Mit Standorten in Deutschland, den Niederlanden, Belgien und Spanien steht das Unternehmen zentralen Partnern der Versorgungskette mit innovativen Lösungen und intelligenten Services zur Seite. Medios hat sich auf die zukunftsweisende Individualmedizin fokussiert, um gemeinsam mit Apotheken, Facharztpraxen und pharmazeutischen Unternehmen allen Menschen die innovativsten Therapien zu ermöglichen.

Die Medios AG ist Deutschlands erstes börsennotiertes Specialty Pharma Unternehmen. Die Aktien (ISIN: DE000A1MMCC8) notieren im Regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard) und sind im Auswahlindex SDAX gelistet.

www.medios.group

Kontakt

Claudia Nickolaus
Head of Investor & Public Relations, ESG Communications
Medios AG
Heidestraße 9 | 10557 Berlin
T +49 30 232 566 800
ir@medios.group
www.medios.group

Disclaimer

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die gewissen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten, wie zum Beispiel Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts- und Wettbewerbssituation, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und der Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Die Medios AG übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.
